

Ewigkeit

Ein Clockwork-Oneshot

Von Vauvenal

Melancholisch saß, oder besser schwebte Clockwork in seinem Schloss und betrachtete die Zeit. Wie immer.

Was sollte er auch sonst tun?

Er existierte seit Beginn der Zeit und hatte nie etwas anderes getan, als die Zeit zu beobachten.

Und nun, nach Myriaden von Jahren begann es, wehzutun.

Er sah das Leid, was geschah, geschehen war und noch geschehen würde.

Er wusste, wann die Welt untergehen würde, wer daran Schuld trug und was dazu geführt hatte.

Er konnte nichts tun.

Er durfte die Zeit nicht durcheinanderbringen.

Er musste zusehen, wie alles geschah, was geschehen sollte.

Untätig.

Der Geist knirschte mit den Zähnen und wandte sich ab von dem großen Zeitbildschirm, das vernarbte Gesicht im Schatten der Kapuze verborgen.

Hätte er Tränen gehabt, er hätte wohl geweint.